

Kohleverstromung in China deutlich reduziert

Beijing. China fährt den Ausbau der Kohlekraft deutlich zurück. Einer aktuellen Analyse des Zentrums für Forschung zu Energie und sauberer Luft (Crea) und des Global Energy Monitors genehmigte die Volksrepublik weit weniger solche Projekte als im Vorjahreszeitraum. Demnach wurden 83 Prozent weniger Kohlekraftprojekte und eine Gesamtleistung von nur neun Gigawatt zugelassen. In 2022 und 2023 habe China noch jährlich zusammen mehr als 100 Gigawatt Leistung über Kohleverstromung genehmigt, hieß es. Auch die Umweltschutzorganisation Greenpeace sprach jüngst von einem »Wendepunkt«. Sie hatte im Beobachtungszeitraum genehmigte Kohlekraftprojekte mit einem Umfang von insgesamt 10,34 Gigawatt ermittelt. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/482205.kohleverstromung-in-china-deutlich-reduziert.html>